

Nationalmannschaft holt zweimal Gold

Kürzlich bestritt die 18-jährige Synchronschwimmerin Matilda Wunderlin vom SC Flös Buchs mit der Nationalmannschaft einen Jugendländerwettkampf in Düsseldorf. Mit zwei Goldmedaillen durfte sie wieder nach Hause reisen.

Synchronschwimmen. – 15 Mannschaften aus zehn Ländern traten in den zwei Altersklassen 18 und jünger sowie 15 und jünger gegeneinander an. Das Schweizer Team startete in der älteren Kategorie und wollte an diesem Wettkampf primär Erfahrungen sammeln und Feedbacks zu den Kürten einholen. Ausserdem sollte dieser Anlass für die Athletinnen eine Möglichkeit sein, sich ohne Druck anfangs Saison einem internationalen Publikum zu präsentieren. Die Kritik der Richter war sehr gut, holten sich

die Schweizerinnen doch im Team wie auch im Combo Event die Goldmedaille. Als Trainerinnen fungierten die Spanierin Silvia Hernandez Mendiza-

bal und die seit über zwanzig Jahren in Mauren wohnhafte US-Amerikanerin Valerie Wunderlin. Wunderlin ist zufrieden mit den Leistungen und den

Resultaten ihres Teams: «Die Schweizer Juniorennationalmannschaft ist sehr jung und hat gezeigt, dass sie grosses Potenzial hat. Im Trainingscamp vor dem Wettkampf wurde intensiv gearbeitet. Die Schwimmerinnen mussten innerhalb weniger als einer Woche eine komplett neue Kür lernen und nebenbei eine andere Kür ausarbeiten. Das erfordert viel Konzentration und mentale Stärke. Das Techniktraining kam dabei leider zu kurz. Dennoch haben wir das Beste herausgeholt. Ich bin mit den Leistungen zufrieden. Das Team hat die zwei Goldmedaillen verdient.» Das junge Schweizer Team mit der Flöserin Matilda Wunderlin in seinen Reihen gewann den Team Event vor der Niederlande und Belgien. Im Combo Event setzten sich die Schweizerinnen in einem spannenden Wettkampf gegen das zweitplatzierte Team aus Österreich durch. (mw)



Starke Vertreterinnen aus der Schweiz: Die Juniorennationalmannschaft mit Matilda Wunderlin (Vierte von links).